

Myrtenwachs

Kerzen

Bereits vor tausend Jahren fertigten die Maya Myrtenwachskerzen aus den Beeren einer Pflanze die im Nebelwald gedeiht. Der Nebelwald in Guatemala gehört zu den artenreichsten Lebensräumen der Erde. Nebelwälder kommen in den Tropen und Subtropen an Berghängen ab 2000 m vor und beheimaten eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten, die mit der Zerstörung ihres Lebensraumes unwiderruflich von der Erde verschwinden würden. Dennoch gehören Nebelwälder zu den bedrohten Lebensräumen der Erde und bedürfen eines besonderen Schutzes.

Die klassischen Maya nutzten das Wachs aus den Beeren des Arrayán-Strauches, um daraus Kerzen für die Rituale zur Maisaussaat her zu stellen. Arrayán, die Wachsmyrte (*Myrica cerifera*) gedeiht in der Nebelzone im Hochland Guatemalas auf den Plätzen, wo nach längerem Maisanbau der Boden ausgelaugt ist und die Humusschicht erodiert. Die Wurzeln der Wachsmyrte regenerieren den Boden und reichern ihn mit Stickstoff an. Eine Wachsschicht schützt die Beeren vor Feuchtigkeit. Sie enthält angenehm riechende Duftstoffe.

Mit der Herstellung von Myrtenwachskerzen, dem Maya-Licht können die Kékchì Indianer im Projektgebiet Proyecto Eco Quetzal“ ihr Einkommen aufbessern. Die Familien der Kékchìs sammeln zwischen Juli und Oktober die reifen Beeren. Sie werden in Wasser erhitzt und das austretende Wachs wird abgeschöpft. Von 10 kg Beeren erhalten die Kékchìs 1 kg Wachs, das sie verkaufen.

- Dem Wachs wird für die Geschmeidigkeit 10% Bienenwachs zugefügt.
- Wenig künstliche Pigmente schützen den natürlichen Licht empfindlichen Grünton des Ayrán.
- Jede Kerze wird als Erinnerung an die alte Mayatradition in ein Maisblatt gekleidet.
- Die Kerzen brennen tropf- und rußfrei und verbreiten einen angenehmen Duft.



Wir sind für Sie da:

Mo.-Mi. 9.00-18.00, Do.+Fr. 9.00-18.30, Sa. 9.00-13.30

Kirchstraße 25, 72622 Nürtingen, Tel. 07022/211713

info@nuertinger-weltladen.de . www.nuertinger-weltladen.de